



Deutscher Wanderverband

Pressemitteilung 14/2020, Kassel, 10. Juni

Bundespräsident Steinmeier wandert mit DWV-Vertreter*innen am Grünen Band

Pressemitteilung

„Schritt für Schritt“



Am vergangenen Sonntag hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, der auch Schirmherr des Deutschen Wanderverbandes (DWV) ist, in Begleitung von Mecklenburg-Vorpommerns Ministerpräsidentin Manuela Schwesig und Schleswig-Holsteins Ministerpräsident Daniel Günther eine Wandertour entlang des Grünen Bandes begonnen. Die Wandertour „Schritt für Schritt“ besteht aus insgesamt drei Etappen und soll den Bundespräsidenten mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch bringen. Während der ersten Etappe in Norddeutschland begleiteten Reinhard Schlothauer, DWV-Vorstandsmitglied und Vorsitzender des Norddeutschen Wanderverbandes, sowie Ingrid Trupka, Vorsitzende des Wandervereins Lübeck, den Bundespräsidenten.

Deutscher Wanderverband
Kleine Rosenstraße 1-3
34117 Kassel
Telefon 05 61 / 9 38 73 -0
Telefax 05 61 / 9 38 73 -10
info@wanderverband.de
www.wanderverband.de
www.wanderbares-deutschland.de

Während der gemeinsamen Wanderung entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze zwischen Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern waren sich Steinmeier und Schlothauer darin einig, wie wichtig der Freizeitsport Wandern für die Menschen während der Pandemie war und ist. Ein weiteres Thema während der Tour bei Lübeck war die Mitgliederentwicklung und Situation in den Wandervereinen. An die Ministerpräsidentin und den Ministerpräsidenten gerichtet sagte Trupka, dass das Regelungswirrwarr während der Pandemie die Vereinsarbeit zusätzlich erschwert habe. „Alle zwei Wochen musste ich neue Verordnungen lesen“, so die Vorsitzende. Wanderungen von Lübeck ins benachbarte Mecklenburg-Vorpommern seien zeitweise nicht möglich gewesen. Schwesig und Günther versprachen, diese Schwierigkeiten bei künftigen Landesverordnungen stärker in den Blick zu nehmen.

Bundespräsident Steinmeier warnte, trotz der derzeit guten Entwicklung nicht leichtsinnig im Umgang mit dem Virus zu werden. Er betonte, Andersdenkende auch im Zusammenhang mit den Diskussionen um Corona nicht abzuschreiben. Auch bei der Bekämpfung der Pandemie brauche es gesellschaftlichen

Zusammenhalt. „Die Wunden der Pandemie zu heilen, das wird länger dauern. Es ist Zeit, wieder zueinanderzukommen und alte Bande neu zu knüpfen. Wenn wir wieder näher zusammenkommen wollen, dann müssen wir gehen, gemeinsam gehen, Schritt für Schritt“, so Steinmeier.

Mit seiner Wanderung möchte der Bundespräsident auch auf die Geschichte des geteilten Deutschlands und die vollzogene Wiedervereinigung aufmerksam machen. Im Juni und Juli folgen weitere Wanderungen in Sachsen-Anhalt und Niedersachsen sowie in Thüringen und Hessen, jeweils entlang der Landesgrenzen. Im Rahmen der Aktion #schrittfürschritt in den sozialen Netzwerken lädt Steinmeier Bürger*innen ein, das Gespräch im Familien-, Freundes-, und Kollegenkreis zu suchen – auch wenn dort durch die Pandemie Distanz oder Streit entstanden sein sollten.

Pressemitteilung



Seit 1883 vertritt der Deutsche Wanderverband gegenüber Politik und Behörden die Interessen seiner Mitglieder und ist der Fachverband für das Wandern und die Wegearbeit in Deutschland. Als Dachverband von rund 70 landesweiten und regionalen Gebirgs- und Wandervereinen mit rund 600.000 Mitgliedern hat der DWV wichtige Initiativen wie das Kita-, Schul- und Gesundheitswandern oder die Ausbildung von Wanderführern gemeinsam mit Partnern ins Leben gerufen. Als anerkannter Naturschutzverband hat der DWV zudem eine wichtige Funktion im Dialog von Naturnutzern und -schützern. Er ist Initiator des bundesweiten Tages des Wanderns am 14. Mai (aufgrund der Corona-Pandemie wurden alle öffentlichen Veranstaltungen auf den 17. September 2021 verschoben) und zertifiziert im Rahmen der Qualitätsinitiative „Wanderbares Deutschland“ Regionen, Wege und Gastgeber, wenn sie sich besonders gut für Wanderer eignen.

Deutscher Wanderverband
Kleine Rosenstraße 1-3
34117 Kassel
Telefon 05 61 / 9 38 73 -0
Telefax 05 61 / 9 38 73 -10
info@wanderverband.de
www.wanderverband.de
www.wanderbares-deutschland.de

Pressekontakte: Jens Kuhr, Tel. 05 61 / 9 38 73-14, E-Mail:
j.kuhr@wanderverband.de